



Sitzungsprotokoll des Fachschaftsrates vom 07.01.2013

Anwesende Mitglieder: Johanna Kruner, Luise Kreisel, Claudia Fischer, Jana Moll, Jens Wodrich, Sven Rodemann, Georg Haas, Enrico Pfau, Marius Strub, Lukas Pohl, Jan Duensing, Salim Askar, Madeline Ittner, Juliane Kopitz

Entschuldigt: Robert Stübner, Falko Kraft, Stefan Michel, Laura Christoph, Lisa Gatzsche

Unentschuldigt: Florian André Unterburger

Gäste: Nicole Köhler, Tobias Siegel, Ronny Klöver, Ullrich Gebler, Andreas Spranger, Christian Prause, Dominique, Hagen Beelitz

Sitzungsleitung: Marius Strub

Protokoll: Juliane Kopitz

Sitzungsbeginn: 18.35 Uhr

Sitzungsende: 20.15 Uhr

Tagesordnungspunkte:	Seite
1. Begrüßung & Formalia	2
2. Berichte	2
3. Entsendungen	2
4. Finanzen	3
5. Klausurtagung	3
6. Klausurensammlung	3
7. Kopierservice	4
8. Uni Live	4
9. Tag der offenen Tür	4
10. Mobile Sprechstunde	4
11. KOK 16	4
12. Sonstiges	5

1. Begrüßung und Formalia

Marius begrüßt alle Anwesenden Mitglieder inklusive Gäste.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stellung eines Finanzantrages über 52 Euro für die Werbekosten der Flurgespräche (Kunstpädagogik)

→ keine Gegenrede

2. Berichte

Fakultätsrat

Wahl des neuen Dekanats

Dekan: Prof. Dr. Matthias Klinghardt

Prodekan: Prof. Dr. Gerd Schwerhoff

Studiendekanin: Prof. Dr. Maria Häußl

Studiendekan: Prof. Dr. Uwe Israel

Vorstellung Lehrbericht von Prof. Hagen.

Darüber hinaus gibt es nur wenig inhaltliches berichten.

Großen Studienkommission

Dieser Bericht wird auf nächste Woche verschoben

StuRa

Anpassung der Förderrichtlinie (siehe StuRa-Homepage)

Finanzanträge:

500 bzgl. des Volksantrages (Anwaltskosten)

15000 Euro (wurden für den Anwalt benötigt, der den Vertrag bzgl. des Semestertickets geprüft hat → Gutachten wird zeitnah veröffentlicht)

3. Entsendungen

Geschäftsführer des StuRa (Ullrich Gebler & Andreas Spranger) → wollen wieder vom FSR entsandt werden → keine Gegenrede

Judith Hiekmann möchte sich für die große Studienkommission, die Fachstudienkommission und den Institutsrat (evangelische Theologie) entsenden lassen → keine Gegenrede

Stefan Michel möchte sich zum Studiengangskoordinator (Medienforschung/Medienpraxis) entsenden lassen → keine Gegenrede

4. Finanzen

Am 03.01.2013 fand die Finanzprüfung statt → es stehen noch Dinge aus, sodass dem FSR können noch keine Gelder zugewiesen werden können bis es zur erneuten Prüfung kommt

Der aktuelle Kontostand beträgt 927,58 € → d.h. wir sollten in nächster Zeit bedacht mit unseren finanziellen Mitteln umgehen.

5. Klausurtagung

Findet am 18.- 20.01.2013 statt.

Der Selbstkostenbeitrag beträgt max. 20 Euro → darin sind keine alkoholischen Getränke enthalten.

Die Moderation wird Caro übernehmen → sie kann allerdings erst ab späten Nachmittag anreisen. Die Anreise aller Mitfahrenden wird sich also danach richten, was Caro für den Freitag plant.

Der StuRa wird die Klausurtagung finanziell nicht unterstützen. Ingesamt werden wir für die Unterkunft 750 € zahlen. Der Finanzantrag wird nächste Woche gestellt.

Ronny und Christina kümmern sich um die Verpflegung.

Die Unterkunft ist mit der S-Bahn und einem ca. 20-minütigen Fußweg zu erreichen.

Voraussichtlich werden wir Sonntag Mittag abreisen.

Bettwäsche ist vorhanden.

6. Klausurensammlung

Es wird angemerkt, dass die Klausurensammlung sehr unübersichtlich ist → sie sollte zeitnah geordnet werden → Enrico & Jana werden sich dieser Problematik annehmen.

Es wird die Frage gestellt, ob die Klausurensammlung um eine Skriptsammlung erweitert werden kann → scheint jedoch aus rechtlichen Gründen problematisch zu sein

Die Idee Skripte, Hausarbeiten etc., welche direkt von Studierenden erarbeitet worden, zu Verfügung zu stellen, wurde abgelehnt.

7. Kopierservice

Momentan können Studierende für 3 Cent pro Kopie bei uns im Büro kopieren → der FSR hat monatlich Freikopien, welche noch nicht ausgeschöpft werden.

Daher sollte der Kopierservice beworben werden .

Erster Vorschlag: Studierenden sollten demnächst nur noch symbolische 2 Cent bezahlen

Zweiter Vorschlag: Studierende können kostenlos bzw. auf Spendenbasis kopieren

→ Abstimmung:

Spendenbasis: 6 Stimmen dafür

2 Cent: dafür 4 Stimmen dafür

Enthaltungen: 2

Es wird angemerkt, dass es dann eine gewisse Disziplin bei den Sprechstunden geben sollte, um zu vermeiden, dass keine_r anzutreffen ist.

8. Uni Live (Schnuppertag)

Findet am Donnerstag 8.00 bis 16.00 Uhr im HSZ statt.

Aufbau am Mittwoch → Jana und Marius

Donnerstag: 8.00-9.30 → Salim und Jana

9.30→ Tobias und Luise

11.30→ Ronny

13.00→ Johanna und Jule

Wir verzichten dieses Jahr darauf Bonbons und Kekse anzubieten.

9. Uni-Tag (Tag der offenen Tür)

Marius meldet uns an. (findet voraussichtlich an einem Samstag im Mai statt)

10. Mobile Sprechstunde

Uni Live wird auch als mobile Sprechstunde genutzt →Jens stellt das auf die Homepage.

11. KOK 16

Als ein Resultat aus der Besetzung des POT81 im Jahr 2009 wurden Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt (Freiraum), wodurch verschiedene Projekte unterstützt werden können.

Die Uni-Leitung hat kürzlich beschlossen, dass das Gebäude (Hermann-Kokenge-Baracken 16) aufgrund baulicher Mängel geräumt werden muss. Jedoch wurden KOK keine alternativen Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt.

Diese Problematik soll nun öffentlich gemacht werden, wobei die Forderung nach neuen Räumen betont werden soll.

Am Donnerstag (10.01.2013) soll eine Soli-Party für den KOK stattfinden. Die Einnahmen sollen für einen eventuellen Umzug etc. genutzt werden.

Inwieweit können wir KOK unterstützen?

- Wir können versuchen über unsere Kanäle zu informieren (Facebook etc.)
- Offener Brief kann unterstützt werden
- Eigene PM könnte verfasst werden, wobei es letztendlich auch um die Forderung nach neuen Räumen geht → Madeline hat sich bereit erklärt eine Pressemitteilung zu verfassen und schickt diese dann nochmal über den Verteiler

12. Sonstiges

PROPHIL: Marius informiert, dass heute ein Treffen stattfindet, wobei wir gestern Abend erst die Mail bekommen haben → Mitgliedschaft sollte auf der Klausurtagung generell überdacht werden

Neue Kampagne zum 13. Februar „Keine Ruhe“ (regionales Bündnis, Unterstützer von Dresden Nazifrei) soll auch vom FSR beworben werden, zusätzlich zu Dresden Nazifrei → soll nächste Woche nochmal thematisiert werden

Überlastung des Mittelbaus an den Instituten → wir wollen aktiv werden, in welcher Form soll auf der Klausurtagung besprochen werden (Relevanz: In der Soziologie wird erneut der Vertrag eines Dozierenden während der Vorlesungszeit auslaufen → Johanna bemüht sich um neue Informationen)

Morgen ist **Räumung vom Zwischenlager der Uni** → die Uni trennt sich von „beweglichen Dingen“ (sämtliches Büromaterial) → Bayreuther Straße 40 Baracke 40, 9.00 bis 12.00 Uhr
Es wurde per Email darum gebeten zwei **Veranstaltungen** zu bewerben → Jens kümmert sich darum

Der **Umgang mit Emails**, welche über den Verteiler geschickt werden, soll auf Klausurtagung besprochen werden, um die Anzahl der Emails etwas zu reduzieren.

Nächste Sitzung: 14.01.2013

Sitzungsleitung: Jens

Protokoll: Johanna

Sitzung beendet.